



Lehre als Carrosserielackierer/in EFZ

Was macht ein/e Carrosserielackierer/in?

Carrosserielackierer/innen bespritzen Fahrzeugoberflächen mit Lack. Sie verschönern, schützen, erneuern und beschriften Fahrzeuge. Sie bereiten die zu lackierenden Flächen vor, mischen die Farben und tragen den Lack auf. Sie bearbeiten Unfallschäden und durch Abnutzung, Witterungseinflüsse und Alterung entstandene Lackschäden.

Welche Voraussetzungen muss ich für die Lehre mitbringen?

Um dich als Carrosserielackierer/in bewerben zu können, musst du die obligatorische Schulzeit abgeschlossen haben.

Du hast einen Sinn für Gestaltung, Farben und Formen, bist zuverlässig, arbeitest exakt und hast keine Allergien gegen Chemikalien, kein Asthma und keine Farbsehstörung.



Lehre als Carrosserielackierer/in EFZ

Was habe ich nach der Lehre für Perspektiven?

Nach Lehrabschluss stehen dir viele Wege offen, z. B. Berufsprüfung (Carrosseriewerkstattleiter/in mit eidg. Fachausweis), Höhere Fachprüfung (dipl. Betriebsleiter/in Carrosserie), Fachhochschule (z. B. Bachelor of Science in Automobil- und Fahrzeugtechnik); Ausland: Fachschule (staatlich geprüfte/r Techniker/in Fachrichtung Farb- und Lacktechnik an der Fachschule für Lackiertechnik, Stuttgart).

Wo kann ich eine Lehre als Carrosserielackierer/in machen?

Kanton	Arbeitsstandort
Bern	Thun

Die Eidgenossenschaft als Arbeitgeberin

Die Armee ist ein Element der Sicherheitspolitik des Landes und trägt zur Wahrung von Sicherheit und Frieden bei. Sie verteidigt das Land, unterstützt die zivilen Behörden in Notlagen und leistet Friedensförderung im Ausland.

Als Mitarbeitende der Armee leisten Sie mit Ihrem Engagement und Einsatz einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit und Freiheit in unserem Land. Die Armee ist eine moderne und attraktive Arbeitgeberin für Lernende, zivile Mitarbeitende und Berufsmilitär.